



Andreas Erbenich,
Unternehmensberater

Kollegen zum Chef wird, dem kann es passieren, dass vormals freundschaftliche Beziehungen zu den Kollegen angespannter werden. Solche Freundschaften erhalten zu wollen, ist kein No-Go, sondern menschlich. Von einem Tag auf den anderen ungewöhnlich hart aufzutreten oder sogar plötzliche Stezvorschriften bringen hier niemanden weiter. Betroffene Führungskräfte müssen sich jedoch darüber im Klaren sein, dass Nähe zu einzelnen Teammitgliedern Objektivität und damit Leistungsbeurteilung erschwert. Wie äußert man beispielsweise Kritik? Übernehmen Nachwuchsführungskräfte Personalverantwortung, so haben diese oftmals nicht die Gelegenheit, auf der Basis ausreichender Erfahrung Führungskompetenz zu erlangen. Doch welche Kenntnisse sind im ersten Schritt, also für das Tagesgeschäft, relevant? Man sollte Instrumente der Führungsarbeit wie Anerkennen, Beurteilen, Delegieren, Entscheiden, Fordern, Fördern, Informieren, Kommunizieren, Kritizieren, Motivieren und nicht zuletzt Ziele-Vereinbaren kennen und anwenden können. Heutzutage geht es darum, kollegial und kooperativ zu führen und eben nicht nach dem Motto „Ober sticht Unter“.

To Lead or not to lead

Noch oft genug wird schlechte Führung wissentlich toleriert, solange die Ergebnisse stimmen. Meine These hierzu lautet: Bei guter Führung wären die Zahlen schlicht besser. Aber auch die Dinosaurier starben mal aus. Und nun ist der Social-Media-Komet eingeschlagen. Eine Neuprogrammierung der Unternehmenskultur ist in vollem Gange. Vernebeln, Vertuschen und Lügen sind ein Auslaufmodell. Es gibt jetzt auch mehr und mehr Manager, die nach neuen Formen der Führung suchen. Da sind Stichworte wie Sabbatical und Elternzeit nicht nur modische Erscheinungen, sondern auch bei Führungskräften Realität. Eine Vier-Tage-Woche ist kein Krisensignal mehr, sondern ein bewusst gewählter Lebensentwurf. Eine Sechzig-Stunden-Woche dient nicht länger den Karrierezielen, sondern ist Vorleistung für ein Sabbatical. Denn wer „always on“ ist, braucht auch mal Entschleunigung.

Den einen richtigen Führungsstil gibt es nicht. Und welcher Führungs-



Heute Kollege - morgen Chef Karrieresprünge

stil darf es heute sein? So wie sich Verkäufer auf ihre unterschiedlichen Kunden ausrichten müssen, um erfolgreich zu sein, so müssen sich Führungskräfte flexibel auf ihre Mitarbeiter einstellen können. Eine Führungskraft muss also mehrere Führungsstile gleichzeitig beherrschen und situativ anwenden können. Die verschiedenen Arbeitsweisen von Digital Natives und Analog Seniors müssen unter einen Hut gebracht werden. Führungssituationen werden immer komplexer. Einzubeziehen

sind Menschen, die in festen Arbeitsverhältnissen beschäftigt sind, die über Zeitverträge bei einer Firma angestellt sind, in Vollzeit oder in Teilzeit, Menschen, die jeden Tag an ihren Arbeitsplatz kommen oder nur zeitweise persönlich anwesend sind, die in festen Teams oder an ständig wechselnden Projekten zusammenarbeiten.

Kleine Fehler kosten Geld und große die Karriere

Jede Führungskraft hat ihre eigenen Präferenzen im Denken und Handeln, und das ist auch in Ordnung. Doch in den meisten Unternehmen wird viel zu viel Management betrieben und zu wenig Führung gelebt. Sie selbst sind für eine gute Vorbereitung auf Ihre Führungsaufgabe verantwortlich. Finden Sie sich rasch in die neue Rolle ein. Beziehen Sie Stellung und zeigen Sie eine klare Linie auf, wofür sie stehen – und leben Sie diese vor! Denn nur die Führungskräfte, denen es gelingt, ihre Mitarbeiter zum Erfolg zu führen, werden sich durchsetzen. Und hierbei kosten kleine Fehler Geld... und große die Karriere.

ANDREAS ERBENICH



Die Jobs des Monats

LEITER KÜCHENSTUDIO (M/W/D)

... mehr auf Seite 111

EXPORTMANAGER (M/W/D)

... mehr auf Seite 113

BUCH-TIPP

Der brennende Hamster von Axel Berger und Thorsten Thews



Kommt Ihnen das Leben manchmal auch vor wie ein Hamsterrad, aus dem Sie keinen Ausweg finden? Die beiden Autoren haben unmittelbar erfahren, was passiert, wenn aus kokelndem Stress ein loderner Brand entsteht, aber auch, wie man ihn löscht. Als bekennende Hamster zeigen sie in einer unterhaltsamen Mischung aus Erlebnisbericht und Ratgeber, dass das Streben nach persönlichem Erfolg und einem erfüllten Leben keineswegs im Fiasko enden muss.

Campus Verlag, 219 S., 19,95€
ISBN: 978-3-593-50923-5